



## Protokoll der Generalversammlung vom 22. / 23. September 2001 für das Clubjahr 2000 - 2001.

Anwesend: Werner Egle  
Brigitte & Werner Hirter  
Hansjurgo Keller  
Hansueli Kölliker  
Barbara & Beat Kummer  
Thomas Kummer  
Doris & Rodi (Nietlisnater)  
Dodo Steiger  
Rene Zweifel

Entschuldigt: demzufolge der Rest

### **1. Begrüssung und Appell**

Am 23. September 2001 punkt 10:06 Uhr, und nicht wie viele vermutet hätten, um **12:12** erklärt der seit **12** Jahren amtierende Präsi die **12.** GV mit **12** daran teilnehmenden Mitglieder unter dem Motto "klein aber fein, oder die **12** kleinen Negerlein" als eröffnet.

Topseriöse Vorabklärungen seitens Rodi junior bei Rodi senior betreffend Beschlussfähigkeit ergaben ein eindeutiges "Jawoll".

[Anfang Zitat Rodi Nater:] "In der Regel brauche es eine 2/3 - Mehrheit, aber da dies nicht in den Statuten festgehalten sei, seien die Abwesenden halt selber schuld, dass sie abwesend seien...."  
[Ende Zitat].

### **2. Wahl des Stimmenzählers**

Alles bleibt beim Alten (sorry Rodi nicht Du bist alt, aber die Tradition) und der 50%-Anteilseigner des Reisebüros Nietlisnater wird wieder vorgeschlagen und tatsaechlich auch gewählt.

### **3. Jahresbericht des Präsidenten**

Unser, seit **12** Jahren amtierende Präsi ist wieder topseriös vorbereitet und legt sich zur Freude des Webmasters als Gedankenstütze, tatsächlich Screenshots (Bildschirmschüsse) unserer sagenumwobenen Webseite ([www.epesses-club.ch](http://www.epesses-club.ch), für die, die es nicht wissen oder vergessen haben sollten) auf. (...nun bin ich abgeschweift..., also der Jahresbericht)

Alle Anlässe konnten wiederum durchgeführt werden und zwar in folgender Reihenfolge.

11. GV 2./3. September 2000 mit 17 Teilnehmer auf, in und um den Zugersee, hervorragend organisiert von den Köllikers, mit Montagsmalereien Oetzis und anschliessendem Zahnarztbesuch als Highlights.

Der Januaranlass wurde von Schoris organisiert und beinhaltete eine Degu mit anschliessendem feinen Nachtessen in Zürich.

Im April wurde um den Cup gebowlt mit einem einsamen Sieger Werner Egle. (Böse Zungen behaupten, dass ein Epesses-Mitglied sich wahnsinnig freut, dass nun endlich der Name Werner, oder auch W. auf dem Pokal eingraviert ist.) Anschliessend wurde die Gepäcksortieranlage des Flughafens Kloten, sowie die Swisscontrol, mit Mäse Hofstetter als Guide besichtigt. Abgerundet wurde das Ganze mit einem feinen Wok - Essen. Alles organisiert von den Zweifels.

Der Julianlass wurde auch abgehalten und zwar mit einem Nachtessen am Zürifescht mit anschliessender Feuerwerksbesichtigung auf dem Dach des schweizerischen Firmensitzes der "Schroeder Salomon Smith and Barney". Organisiert und durchgeführt leider jedoch nur mit 8



# Epsesses - Club 89



Mitgliedern, von Mattlis und als SSSMB Gastgeber, dem Thomas. Anschliessend wurde noch zu Kauntri-Musik gesungen, oder so...

Besten Dank allen Organisatorinnen und Organisatoren, welche zum Teil noch folgende Pendenzen offen haben:

Hansueli besorgt noch Foettelis der GV zu Händen des Webmasters und Elfi und/oder Fige erstellen noch den Bericht des Juli-Anlasses fürs Buch. Falls Foetteli "ummen" sind, wäre der "Webbie" auch dafür dankbar.

## **4. Finanzen**

Gerechnet wurde tatsaechlich auch dieses Clubjahr und die Rechnung lag eine Stunde vor GV auf. (oder so...) Der Ueberschuss von Fr. 612.70 wird gemäss Beschluss der GV auch dieses Jahr zum überschüssigen Ueberschuss der Vorjahre hinzugerechnet, sodass nun mittlerweile 3383.05 überschüssige Gelder "im Topf" sind. Der Chief Financial Officer wird gelobt, ob der umsichtigen Verwaltung des Geldes und der Anteilscheine. (Mit anderen Worten: alle sind froh, dass nichts an der Boerse verjubelt wurde). Es wird beschlossen, dass damit an der Jubiläums-GV in 3 Jahren, für welche, sich übrigens die liebe Dodo, als Organisatorin richtig vorgedrängt hat, mindestens einer der drei Tage bezahlt wird.

Thomas, unser Revisor empfiehlt der Versammlung die (unter härtesten Bedingungen revidierte und kontrollierte) Rechnung anzunehmen und dem Rechnungsführer Entlastung zu gewähren. Was dann auch einstimmig geschieht.

Der Jahresbeitrag wird auch wieder einstimmig auf Fr. 89.-- belassen, wobei, wie gehabt jeweils Fr. 20.-- eines teilnehmenden Mitgliedes pro Anlass gutgeschrieben werden.

## **5. Wahlen**

### **a) Präsident:**

Auch dieses folgende Jahr stellt sich unser seit **12** Jahren amtierende Präsident zur Verfügung. Er wird natürlich mit einer Standing Ovation wiedergewählt.

### **b) Kassier/Rechnungsführer:**

Auch Hirti stellt sich wieder zur Verfügung und er wird, vermutlich da die Zahlen in dieser Rechnung immer noch schwarz geschrieben werden, auch wieder für ein weiteres Jahr gewählt.

### **c) Aktuar:**

Hansjürg Schori erklärt nach 10 Jahren Vorstandsmitgliedschaft seinen Rücktritt. Sein Verdienst wird mit einem tosenden Applaus verdankt. (Wir mussten sehr laut klatschen, dass er diesen auch in seiner zweiten Heimat in Oesterreich hören konnte). Für diesen Job stellt sich der unter Punkt b) gewählte und vermutlich infolge Selbständigkeit etwas unterbeschäftigte Werner A. Hirter als Doppel-, respektive Triplefunktion (Webmaster) zur Verfügung und er wird doch tatsächlich auch gewählt. (Selber Schuld: Ihr werdet jetzt halt in Zukunft mit dieser Art von Protokollern, - Bandwurmsätze, Klammern und Pünktlis -, leben müssen).

### **d) Revisor:**

Auch unser (resp. mein) Lieblingsrevisor Thomas Kummer stellt sich wiederum für ein ganzes Jahr zur Verfügung und auch er wird natürlich einstimmig gewählt.

## **6. Jahresprogramm**

Die Anlässe und Organisatoren werden festgelegt und ausdiskutiert. Erfreulicherweise haben sich bereits VOR der GV Organisatorinnen und Organistoren für diverse Anlässe gemeldet.

Januaranlass (mit Cup):

(der Kommentar des letztjährigen Cupgewinners betreffend "Gottlob schon im Jänner, so brauche ich den Staubfänger nicht so lange auszustellen" wird ignoriert....)

**Datum: 12. Januar 2002**

Organistoren: Familie Gmür (das sind die, von www.gmuer.com)

April (Sportnacht)

**Datum: Freitag, 12. April 2002** (Big Mäck klärt Verfügbarkeit der Halle frühzeitig ab)

Organistoren: HansJurgo Keller und Beat Zwahlen (einstimmig in Abwesenheit gewählt)

NB. Der Kommunikation betreffend Nachtessen vor oder nach dem Sport; im oder ausserhalb dem Sportzentrum, wird dieses Mal mehr Aufmerksamkeit gewidmet...



# Epesses - Club 89



Julianlass

**Datum: 6. Juli 2002**

Organisatoren: wer denn sonst, die Nietlisnaters natürlich

GV September 2002

**Datum: 14. und 15. September 2002**

Organisatoren: Patrizia und Thomas Kummer

VORANKÜNDIGUNG:

**15. Jubiläums-GV 2004**

Datum: Irgendwann im September 2004 für DREI Tage

Organisatorin: vorgedrängt hat sich da die liebe Dodo Steiger !

Besten Dank allen Organistorinnen und Organisatoren.

## 7. Mitteilungen und Verschiedenes

- ◆ Rodi Nater: Wird wieder einmal über die Bücher gehen um die Statuten betreffend Mindestbeschlussfähigkeit der GV zu vervollständigen.
- ◆ Thomas: Das erste Epesses-Buch wird abgeschlossen und mit dieser GV ein Neues eröffnet.
- ◆ Thomas (für Alle): Mit Bedauern stellt er fest, dass an einzelnen Anlässen nicht mal die Hälfte, oder auch schon sogar nicht mal ein Drittel der Mitglieder teilnahmen, dies obwohl die Termine ja ein Jahr im Voraus abgesprochen worden sind. Sollte dieser Zustand anhalten, müsste ev. das Konzept hinterfragt werden. Es sollte doch kein Muss sein an den Anlässen teilzunehmen.
- ◆ Werni Egle: wünscht als NEECM (Nicht Emailendes Epesses-Club Mitglied) nicht von allfälligen Protoköllern ausgeschlossen und nach wie vor schriftlich mit der guten alten Post informiert zu werden. Keine Angst Werni, bei den Rechnungen wirst Du sicher nicht ausgeschlossen....
- ◆ Beat: Der Präsident bittet doch diejenigen die bereits im Voraus wissen, dass sie an irgendeinem Anlass nicht teilnehmen können, dies rechtzeitig dem Organisator zu melden und nicht abzuwarten bis Einladungen verschickt werden.
- ◆ von Allen: wird die hervorragende Organisation des diesjährigen GV - Ausfluges an den Untersee, (oder wars der Bodensee?) im Kanton Zürich, oder wars der Kanton Schaffhausen oder gar am Ende der Kanton Thurgau, an unserem Privat-Reisebüro Nietlisnater verdankt. Perfekt wie immer!

Nachdem am Schluss auch noch die diversen KartenschreiberInnen infolge Abwesenheit von Monika Gmür bestimmt wurden, konnte die GV - Sitzung um 10:51 Uhr als geschlossen erklärt werden.

Nachwort:

Ich wollte eigentlich an dieser **12.** GV mit **12** Teilnehmer, inkl. unserem seit **12** Jahren im Amt waltenden Präsidenten ein **12**-seitiges Protokoll schreiben. Leider jedoch muss ich nun bereits nach 3 Seiten passen.... (allfällige Schreibfehler seien mir verziehen...)

12 liebe Grüsse  
Euer Hirti

der Protokollführer/Kassier/Rechnungsführer und Webbie